

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 27.04.2022
Ort:	Videoübertragung im Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:27 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeister

Herr Sven Herzberger - Bürgermeister

Vorsitz der Gemeindevertretung

Herr Philipp Martens - DIE LINKE

Gemeindevertreter

Frau Janina Böhm - B'90/Grüne

Herr Dr. Jens Burgschweiger - SPD/ChW entschuldigt

Frau Dr. Anika Darmer - B'90/Grüne

Frau Gabriele Figge - CDU

Herr Heiko Fuchs - FDP

Herr Karl Uwe Fuchs - FDP entschuldigt

Herr Jörgen Hassler - SPD/ChW entschuldigt

Herr Udo Itzeck - BfZ

Herr Dieter Karczewski - BfZ

Herr Klaus-Dieter Kubick - BfZ

Frau Brit Mühmert - FDP

Frau Sonja Pansegrau - DIE LINKE

Herr Jonas Reif - B'90/Grüne

Frau Karin Sachwitz - BfZ

Herr Robert Seelig - DIE LINKE

Frau Nadine Selch - CDU

Frau Christine Wehle - SPD/ChW

Herr Heiko Witte - SPD/ChW

Herr Michael Wolter - CDU

Baum- und Naturschutzbeirat

Herr Uwe Bruns - B'90/Grüne entschuldigt

Seniorenbeirat

Herr Wolfgang Laute - nicht anwesend

Verwaltung

Frau Bärbel Skribelka -

Frau Regina Schulze - entschuldigt

Frau Ramona Silberborth -

Herr Richard Schulz -

Herr Henry Schünecke -

Rechnungsprüfungsamt

Frau Annett Nowatzki -

Protokoll

Frau Astrid Bolze -

Gäste

Herr Jörg Kriminski - nicht anwesend

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Philipp Martens eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 18 Mitglieder anwesend.

Bestätigung der Tagesordnung

Herr Witte zieht im Namen der Fraktion SPD/ChW die Beschlussvorlage Nr. BV-025/2022 – Energie sparen und Natur schützen durch Optimierung der Beleuchtung – (TOP 5 der Tagesordnung) zurück.

Herr Herzberger zieht die Beschlussvorlage Nr. BV-024/2022 – Vergabe über steuerliche Beratungsleistungen – (TOP 10 der Tagesordnung) zurück.

Herr Herzberger schlägt vor, Punkt 5 der Tagesordnung – Gastronomie am Siegertplatz (öffentlich) zu streichen, da der zum TOP eingeladenen Bewerber für die Betreuung des Gastropavillons seine Bewerbung zurückgezogen hat (alle Mitglieder wurden vorab per E-Mail darüber informiert).

Herr Herzberger beantragt, als neuen nichtöffentlichen TOP das Thema „Situation in der Kita „Pustebblume“ auf die Tagesordnung zu nehmen und begründet die Notwendigkeit der Nichtöffentlichkeit des TOPs.

Herr Witte beantragt, das Thema „Situation in der Kita „Pustebblume“ zusätzlich als TOP im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

Herr Martens lässt darüber abstimmen, TOP „Situation in der Kita Pustebblume“ (öffentlich) als neu TOP 5 in die Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmung Aufnahme TO: 17 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme

Herr Martens lässt darüber abstimmen, TOP „Situation in der Kita Pustebblume“ (nichtöffentlich) als neu TOP 9 in die Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmung Aufnahme TO: einstimmig „Ja“
:

Abstimmungsergebnis geänderte TO:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
21	18	18	0	0	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Herr Herzberger informiert über:

Erneuerung PU und der Zugangsbauwerke am S-Bhf. Zeuthen

- Straßensperrung Miersdorfer Chaussee / Friesenstraße - am 26.04.2022 fand ein Vororttermin mit den Bauausführenden und dem Straßenverkehrsamt statt. Ergebnis: Halbseitige Sperrung der Miersdorfer Chaussee und der Friesenstraße in dem bisherigen gesperrten Bereich und Einbahnstraßen-Regelung in Richtung Friesenstraße nach Vorliegen der Genehmigung durch das Straßenverkehrsamt.
- Es erfolgt weiter das Lenzen der Baugruben und die geplanten Betonierarbeiten im Bereich des Zugangsbauwerke.
- Mit vorliegender Genehmigung der Denkmalschutzbehörde erfolgt der Rückbau des noch vorhandenen Teiles des Bahnsteigzugangsbauwerkes und ein denkmalgerechter Wiederaufbau.

Regenwassereinleitung in den Kienpfuhl

- Beauftragung eines Ingenieurbüros zur Prüfung möglicher Sanierungsmaßnahmen für die vorhandenen Regenwasserleitungen aus Richtung Parkstraße und Birkenallee in den Kienpfuhl.
- Im Zeitraum vom 18.04.-22.04.2022 wurden durch den DNWAB insgesamt 1.000 m³ Wasser in den Kienpfuhl geleitet. Dies dient der kurzfristigen Erhöhung des Wasserstandes, um den

Lebensraum der Amphibien (Kammolch), insbesondere für die Zeit des Laichens, zu sichern.

Freibad Miersdorf

- Das Gesundheitsamt hat mitgeteilt, dass aufgrund der schlechten Messwerte der Wasserqualität eine Herabstufung von „ausreichend“ auf „mangelhaft“ erfolgen soll sowie der Ausspruch eines dauerhaften Badeverbotes für die gesamte Badesaison.
- Der Verwaltung liegen inzwischen sämtliche Beprobungen vor, genau eine Wasserprobe am 2.08.2022 überschreitet den Grenzwert geringfügig 759 statt 700. Fraglich ist, ob die Beprobung ordnungsgemäß erfolgt ist (Entnahme 2.08.21 um 11:26 Uhr, Einlieferung in Labor erst am 3.08.21, Uhrzeit der Einlieferung nicht nachvollziehbar, Wasserproben älter 24h dürfen nicht beprobt werden).
- An der Schließung des Freibades hängt Schulschwimmsport und Vereinssport
- In den vergangenen 4 Jahren hat das Gesundheitsministerium die Badestelle stets mit „ausgezeichnet“ bekannt gemacht (siehe Amtsblätter des Landes Brandenburg 2018-2021).
- Am Montag, 2.05.2022 Termin mit Gesundheitsministerium und Gesundheitsamt Landkreis.

Informationsveranstaltung mit BM u. weiteren für Ukrainegefährdete im Bürgerhaus

- am 28.04.2022 mit dem Bürgermeister und weiteren Akteuren

Gedenkveranstaltung zum Tag der Befreiung

- am 08. Mai 2022 um 11:00 Uhr am Ehrenmal Miersdorf

Aufruf durch ver.di zum Streik und Aktionstag der Kitas und des schulischen Ganztags

- Termin 04.05.2022
- die Anzahl des teilnehmenden Kitapersonals ist nicht bekannt
- Eltern sollten vorsorglich alternative Betreuungsmöglichkeiten prüfen

Ausschreibung Stelle „Klimamanager“

- Veröffentlichung der Ausschreibung morgen auf der Homepage

Frau Silberborth informiert über:

Grundsteuerreform

- Schreiben der Finanzämter kommt im Mai/ Juni
- vom 01.07.-31.10.2022 sind die Steuererklärungen elektronisch gegenüber dem FA abzugeben
- ab Mai steht eine Grundsteuer-Hotline zur Verfügung; Informationen sind auf der Homepage www.grundsteuer.brandenburg.de zu finden
- in den Finanzämtern werden zu dem Thema Sprechtag abgehalten; Termine für die Grundstückseigentümer können dort ab Mai vereinbart werden
- zuständiges Finanzamt für Zeuthen ist das FA in Königs Wusterhausen

Grundsteuerbescheide

- Ende der KW 17 werden neue Bescheide zur Grundsteuer B an die Eigentümer versendet
- Sonderfälligkeit zum 2.6.2022

Herr Herzberger informiert abschließend, dass die Einladung zur Sitzung des SBKA am 03.05.2022 aufgrund der Veränderung der Tagesordnung am 28.04.2022 nochmals bekannt gemacht wird.

3. Einwohnerfragestunde

Keine Einwohnerfragen

4. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Die Frage von Frau Mühmert, was gegen die von Herrn Teja Reif am 05.04.2022 per Mail angezeigte „Verwahrlosung des Zeuthener Zentrums“ unternommen wird, beantwortet der Bürgermeister. Auf Hinweise mehrerer Mitglieder sichert Herr Herzberger zu, gemeinsam mit den zuständigen Fachämtern bei einer Ortsbegehung zu prüfen, welche markanten Verschmutzungen beseitigt werden können (Prüfung der Zuständigkeit, Kosten und Möglichkeiten).

Frau Mühmert regt die Wiedereinführung eines Umwelttages im Frühjahr an. Herr Herzberger antwortet, dass der Umwelttag, aufgrund der Hinweise zum Brutzeitbeginn im Frühjahr, auf den Herbst ver-

schoben wurde. Für von Akteuren geplante Umweltaktionen können von der Verwaltung jedoch Container und Müllsäcke bereitgestellt und die Abholung des Mülls organisiert werden. Er schlägt weiterhin einen interfraktionellen Dialog zum Thema vor.

Die Frage von Frau Figge und Frau Selch nach der Umsetzung des Beschlusses BV-023/2022 - Einbindung der ukrainischen Flüchtlinge in die Schulspeisung – beantwortet Herr Herzberger. Er wird gegenüber der Kommunalaufsicht den Beschluss bezüglich des zweiten Beschlusspunktes (Ausgabe Essengutscheine) beanstanden. Die Möglichkeit der Teilnahme ukrainischer Flüchtlinge an der Schulspeisung wird jedoch gewährleistet. Die Information, ab wann das Angebot wahrgenommen werden kann, wird nach Rücksprache mit dem Fachamt nachgereicht.

Die Frage von Herrn Reif, warum im Umweltausschuss am 26.04.2022 nicht über die Problematik des Freibades Miersdorf (Badeverbot) und einer Personalveränderung, die die Zuständigkeit des Bereiches Flughafenumfeld und Fluglärm betrifft, informiert wurde, beantworten Herr Herzberger und Herr Schulz. Herr Schulz stellt richtig, dass er zum vorgenannten Umweltausschuss anwesend war und dort zu beiden Themen Informationen gegeben und darauf hingewiesen hat, dass alle Gemeindevertreter in der heutigen GVT durch den Bürgermeister über die Themen und deren Hintergründe informiert werden.

Das Thema der Personalveränderung wird im nichtöffentlichen Teil unter "Sonstiges" behandelt.

Herr Heiko Fuchs regt aufgrund der im neuen Eichwalder Tunnel wahrgenommenen starken Graffiti-Verschmutzungen an, mit der Problematik an die Deutsche Bahn heranzutreten und darum zu bitten, den Tunnelbereich in Zeuthen mit einer Beschichtung zu versehen, um solche Verschmutzungen einfach und schnell entfernen zu können.

Die Frage von Frau Wehle, was der Grund für die im August dokumentierte Verschmutzung im Miersdorfer See war und was die Quelle sein könnte, beantwortet Herr Herzberger. Die Ursache der Beanstandung im August 2021 war ein erhöhter Wert von intestinalen Enterokokken. Näheres zum gesamten Sachverhalt wird am Montag im Gesprächstermin mit dem Gesundheitsministerium und dem Gesundheitsamt Landkreises erörtert.

Die Frage von Frau Wehle nach Themen auf der Tagesordnung der Sitzung des Verbandsausschusses des MAWV am 05.05.2022, die für die Mitglieder der Gemeindevertretung relevant sind, beantwortet Herr Herzberger. Die Tagesordnungspunkte sind noch nicht bekannt, nach Bekanntgabe erfolgt eine Information an alle Gemeindevertreter und die interfraktionelle Abstimmung.

5 . Situation in der Kita "Pustblume"

Herr Herzberger informiert auf Nachfrage, dass anhand der aktuellen Rückmeldungen des Kitapersonals die Rückkehr der Kita in den Regelbetrieb ab nächster Woche wieder möglich sein wird.

Folgende Aussagen des Bürgermeisters zur Berechnung der Elternbeiträge während der Notbetreuung / coronabedingten Schließzeiten werden zu Protokoll genommen:

„Die Verwaltung berechnet die Elternbeiträge nicht nach den vertraglich vereinbarten Stunden, sondern nach den Stunden, die die Kinder tatsächlich in der Kita anwesend sind.“

„Aufgrund der Gleichbehandlung bin ich der Auffassung, dass bei der Berechnung der Elternbeiträge für Kinder, deren Eltern auf Bitte der Einrichtung die Kinder während der Notbetreuung zu Hause betreut oder verkürzt in die Einrichtung gegeben haben, analog verfahren werden sollte. Der Sachverhalt wird durch die Fachverwaltung geprüft.“ Das Prüfergebnis wird im kommenden SBKA von der Verwaltung vorgestellt.

Herr Martens informiert über den Eingang einer E-Mail von Frau Rausch zum Thema, die an alle Mitglieder und die Verwaltung weitergeleitet wird.

20:25 Uhr: kurze Pause

6 . Sonstiges

20:30 Fortsetzung der Sitzung

Auf Nachfrage von Frau Wehle informiert Herr Herzberger über den weiteren Fahrplan zum Leitbildprozess.

- Treffen der Koordinierungsgruppe am 25.04.2022 (Leitsätze für ein Leitbild wurden diskutiert und werden durch das Fachbüro konsolidiert).

- abschließende Tagung der Koordinierungsgruppe im Mai 2022
- anschließend Abschlussbericht an alle Gemeindevertreter
- Behandlung in Fachausschüssen (UA, SBKA, OE)
- Beschluss des Leitbildes und der Leitsätze durch die GVT am 28.06.2022

Die Frage von Frau Wehle zum Aufstellungsbeschluss Zeuthener Winkel, ob der Ablauf für die geplanten Workshops am 19.05.2022 zuvor im Ortsentwicklungsausschuss vorgestellt wird, beantwortet Herr Herzberger. Es wird keine Vorstellung geben, in den Workshops soll offen diskutiert werden.

Herr Wolter beschwert sich darüber, dass im Allris Änderungen der Beschlussvorlagen in den Ausschüssen nicht nachvollziehbar dokumentiert sind. Beispiel ist die im Umweltausschuss am 25.01.2022 geänderte Beschlussvorlage BV-003/2022 - Photovoltaikfreiflächenanlage im Zeuthener Winkel in kommunaler Hand – (der ursprüngliche Beschlusstext zu Punkt 5 der BV ist nicht mehr sichtbar). Er fordert die Verwaltung auf, Änderungen lückenlos zu dokumentieren, auch die Urschrift muss im Ratsinformationssystem bestehen bleiben.

Herr Herzberger antwortet, dass die Verwaltung den Sachverhalt prüfen und mit Herrn Wolter einen Gesprächstermin in der kommenden Woche vereinbaren wird.

Herr Martens informiert zu den Überflügen über Zeuthener Gebiet der Fluggesellschaft Eurowings (flogen nicht mehr die Hoffmannkurve) und einem geplanten kreativen Protest, dass das Problem durch die DFS abgestellt wurde. Die Flugzeuge müssen von der Nordbahn starten, wird von der Südbahn gestartet, muss die Hoffmannkurve geflogen werden.

Auf den Hinweis von Frau Wehle zu den aktuellen Ausfransungen der Hoffmannkurve und der dadurch erhöhten Verlärmung der Zeuthener Gebiete, dass sich darum dringend gekümmert werden muss, antwortet Herr Herzberger. Die Gemeinden Schulzendorf, Eichwalde und Zeuthen arbeiten in der Fluglärmkommission mit Hochdruck an einer Lösung zur Durchsetzung der Spurtreue (z. B. durch mögliche Sanktionierung der Fluggesellschaften bei Abweichungen).

Frau Selch beantragt, aufgrund der Ankündigung der Beanstandung durch den Bürgermeister, den ersten Teil des Beschlusses Nr. BV-023/2022 - Einbindung der ukrainischen Flüchtlinge in die Schulspeisung – in dieser Sitzung formal erneut zu fassen.

Abstimmung Antrag einstimmig „Ja“

Der Beschlussvorschlag wird als neu TOP 7 in die Tagesordnung aufgenommen.

7. Einbindung der ukrainischen Flüchtlinge in die Schulspeisung
Vorlage: BV-028/2022

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beauftragt den Bürgermeister, den ukrainischen Flüchtlingen, die in Zeuthen angekommen sind, aber noch keine Sozialleistungen erhalten, kostenfrei eine warme Mahlzeit am Tag zu ermöglichen. Dies sollte nach Möglichkeit durch die Erweiterung der Schulspeisung erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
21	18	18	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

Philipp Martens
 Vorsitzender der Gemeindevertretung

Astrid Bolze
 Schriftführung